

## Im Café Doblhoffpark, Baden

Guten Morgen, i krieg a Ochtl Weiß und an Oschnbecha bitte.

### Heuriger Drimmel, Soöß

Kaana kennt den aundan mehr.

Ich hob ghobt an Neuburga, woos empfehlns jetzt? An Ruhlända?

Neuburga hob i ghobt.

Daun nehm i an Veltlina.

Des is a rescha, den brauch ma zum Spritzn.

Daun nehm i an Wöschriesling.

De Vöslauer miasn a lebn.

Hot a no des oide Etikett.

Chef, hobts es von de Butön aa.

Na, nua Lita.

Wir taan nua Lita firn.

I tua nua Lita firn oda Doppla.

I vaakauf mein Lita um zwa fufzig.

Daa, i sog kaan Noman, um zwaazwanzg Euro.

I sog a kan Nauman, der hot des Aspirin imma dabei.

Jo, des Buival.

grüß gott, guten tag, bitte schön

Veltiner, Welschriesling, Neuburger, Ruhländer.

Wia hobn scho bestöt.

Danke sehr.

In der Erkenntnis geht es nicht weiter. Was soll weiter werden? Der Alkohol wird gewonnen, von sonnigen Hügeln das Rohmaterial herangeschafft, verarbeitet und zu bestimmten Zeiten und in bestimmten Maßen ausgeschenkt, in bestimmten Sprachformen bestellt und konsumiert, dann erbrochen, selten, oder im Körper, dessen man sich im Gegensatz zu Drogen sehr bewußt ist, weiterverarbeitet und dort abgebaut. Zyklus abgeschlossen, wenn die Ausscheidung vollzogen wurde. Der Alkoholkomplex. Der Weinkomplex.

Wos kostet der?

Zwa ochtzig mit der Flasche.

Zwa fufzig, fost gschenkt.

ausschenken is a geschenk. net verschenkt, oba do gschenkt. ausgschenkt. nach außen hin geschenkt. da wein is a geschenk. vom weinteilnehmer empfangen. das ausgeschenkte geschenk. der weinteilnehmer nimmt etwas von innen entgegen, er außen, schließt sich damit an das im wein innewaltende geheimnis an, soll es als geschenk empfinden, als eine